

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ (erscheint an jedem Mittwoch) gibt es [eine eigene Playlist](#). (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Oskar Lafontaine bei Markus Lanz](#)
2. [Syrien](#)
3. [Finanzkrise](#)
4. [SAARTALK mit Sahra Wagenknecht und Michael Kunert](#)
5. [Stopp Air Base Ramstein 2018](#)
6. [Prof. Dr Gerald Hüther – Das Bildungssystem & Wege zu einer humaneren & umweltfreundlichen Zukunft](#)
7. [Erwin Thoma – Die geheime Sprache der Bäume](#)
8. [Das Geschäft mit dem Fischesiegel – Die dunkle Seite des MSC](#)
9. [Hunde in Deutschland: Wahnsinn oder Liebe?](#)
10. [Kabarett, Satire, Comedy und Co.](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Oskar Lafontaine bei Markus Lanz**

Oskar Lafontaine (Die Linke) spricht bei Markus Lanz über seinen politischen Werdegang, aktuelle politische Entwicklungen und über die Sammelbewegung „aufstehen“, die er zusammen mit seiner Frau Sahra Wagenknecht gegründet hat.

Quelle: [ZDF](#)

2. **Syrien**

- **Doppelstandards im Umgang mit al-Qaida: Bundesregierung spricht sich**

gegen Rückeroberung Idlibs aus

Die US-geführten Offensiven gegen den IS in Mossul und Raqqa, bei denen Tausende Zivilisten starben, galten der Bundesregierung als notwendig und legitim. Doch nicht so die Rückeroberung vom syrischen Staatsterritorium Idlib aus den Händen von al-Qaida.

Laut dem französischen Außenminister Jean-Yves Le Drian konzentrieren sich derzeit bis zu 15.000 "al-Qaida loyale" Milizen in Idlib. Ähnlich äußert sich der US-Sondergesandte für die "Internationale Allianz gegen den Islamischen Staat", Brett McGurk, dieser bezeichnet die Region Idlib als "den größten Rückzugsort al-Qaidas seit 9/11".

RT fragte mit Blick auf diese Zahlen und Aussagen auf der BPK nach, mit welcher Begründung die Bundesregierung die Rückeroberung durch die US-geführte Allianz von Mossul, Raqqa oder den Bundeswehreinsatz gegen al-Qaida in Mali als notwendig und legitim bezeichnet, aber die geplante Rückeroberung von Idlib aus den Händen von al-Qaida durch syrisch-russische Kräfte als "drohende humanitäre Katastrophe" betitelt und verhindern will.

Quelle: [RT Deutsch](#)

[Hier die ganze BPK ist zu sehen bei Tilo Jung](#)

- **KLASSIKER - Feb. 2016 - Episch: Die Bundesregierung weiß nicht, ob sie neben ISIS auch Al Nusra bekämpft**

Eine epische Szene: Die Bundesregierung weiß nicht, ob sie in Syrien nicht nur ISIS, sondern auch Al-Qaida-Ableger Al-Nusra bekämpft. Die ganze Welt bekämpft und bombardiert ISIS & Al-Nusra, nur die Bundesregierung weiß ich nicht, ob sie es tut. Ob Al-Nusra ein Feind der Bundesregierung ist und ob die Terroristen von deutschen Tornados überwacht werden, weiß man auch nicht... Unbedingt den Eiertanz bis zum Ende gucken! Sharing is caring! Ausschnitt aus der BPK vom 24. Februar 2016 - [Komplett hier](#).

Quelle: [Tilo Jung](#)

3. Finanzkrise

- **Finanzkrise: Nach dem Crash ist vor dem Crash**

Zehn Jahre nach der Pleite von Lehman Brothers und dem Ausbruch der schwersten Wirtschafts- und Finanzkrise seit dem 2. Weltkrieg, droht ein Jo-Jo-

Effekt auf den Finanzmärkten. Die Demokratie wird einen erneuten Crash nicht überleben. Mehr in meinem neuen Sprechboxen-Video.

Quelle: [Fabio De Masi](#)

◦ **Prof. Dr. Christian Kreiß: 10 Jahre Finanzkrise - ist sie überwunden oder steht eine neue bevor?**

Vor 10 Jahren führte der Zusammenbruch der Lehman Bank die Welt an den Rand einer Weltwirtschaftskrise. Durch massive Staats- und Notenbankinterventionen konnte ein Zusammenbruch des Weltfinanz- und Weltwirtschaftssystems verhindert werden. Ist damit die Finanzkrise endgültig überwunden?

Die europäische Notenbank hat in diesen 10 Jahren die Geldmenge vervierfacht, die Notenbankzinsen sind seit Jahren bei Null, die Realzinsen negativ. Die US- und die britische Notenbank haben die Geldmenge in den letzten 10 Jahren verfünff- oder versechsfacht. Das gab es noch nie in der Wirtschaftsgeschichte. Warum ergreifen die Notenbanken solche panische Maßnahmen? Haben sie Angst vor einer zweiten globalen Finanzkrise? Ein Blick hinter die Kulissen der Tagespresse zeigt, dass die Weltwirtschaftslage in der Tat kritisch ist.

Im ersten Teil des Vortrages werden die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen aufgezeigt, die uns in diese Situation gebracht haben.

Insbesondere wird herausgearbeitet, dass unser momentanes Wirtschaftssystem nicht nachhaltig ist. Dabei wird auch auf die geistigen und weltanschaulichen Hintergründe eingegangen. Im zweiten Teil werden Wege beschrieben, wie wir zu einer menschlichen Wirtschaft und Gesellschaft kommen können. Vor allem stellen sich dabei die Fragen: Was können wir gemeinsam tun? Was kann jeder Einzelne tun? [...]

Quelle: [NuitDebout Munich](#)

◦ **Tod auf Raten: Wie Hauskredite die Wirtschaftskrise auslösten |**

Zwischen Zinserlass und Zwangsäumung: Mit dem Platzen der Immobilienblase im Jahr 2008 explodierten in den USA die Staatsschulden und die der privaten Haushalte. Auch in Europa zwang die Finanzkrise mehr und mehr Privatpersonen dazu, Kredite aufzunehmen ...

In Frankreich nehmen sich laut Experten täglich drei Menschen das Leben, weil sie keinen Ausweg aus der Schuldenspirale finden. Seit der Finanzkrise 2008

sind immer mehr private Haushalte in Europa überschuldet. Das Phänomen führt zwar längst nicht immer zum Suizid, doch in vielen Fällen ziehen Existenzängste und Schamgefühl eine soziale Ausgrenzung und seelische Störungen nach sich, die schwer zu heilen sind. In einer Gesellschaft des Überflusses, wo sich Versuchung und Frust ständig abwechseln, werden Verbraucher mit immer subtileren und perfideren Methoden zum Geldausgeben angeregt. Mit der Aufnahme des ersten Kredits beginnt meist das Unglück – doch weil Darlehen als Motor für Konsum und Wachstum gelten, können selbst die riskantesten Kreditformen nur schwer verboten werden. Welche Lücken hat das Finanzsystem? Welche gesetzlichen Schlupflöcher nutzen Kreditgeber? Und was können Privatpersonen tun, um der Schuldenspirale zu entkommen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der Dokumentation, die in Deutschland, Dänemark, Frankreich, Spanien, Großbritannien und Island gedreht wurde. In einigen dieser Länder ist die Schuldensituation besonders prekär, in anderen wird bereits effizient gegen private Haushaltsüberschuldung vorgegangen. So kann die Vermittlung von finanzieller Allgemeinbildung und Kenntnissen in Haushaltsführung dabei helfen, dass es gar nicht erst so weit kommt. Manche träumen gar von einer kollektiven Entschuldung nach dem Vorbild des biblischen Erlassjahres oder der mesopotamischen Könige, die regelmäßig einen generellen Schuldenerlass anordneten, um flüchtige Schuldner in die Stadt zurückzuholen. Dazu gehört der US-amerikanische Anthropologe und Occupy-Wall-Street-Mitinitiator David Graeber, der im Dokumentarfilm ebenfalls zu Wort kommt. Dokumentarfilm von Frédéric Castaignède (Frankreich 2015, 94 Min)
Quelle: [ARTEde](#)

- **Inside Lehman Brothers - Whistleblower packen aus**

Die Insolvenz der Investmentbank Lehman Brothers markierte den Beginn der Finanzkrise von 2008. Firmeninterne Whistleblower erzählen, wie sie damals vergeblich gewarnt haben und in der Folge massiv unter Druck gesetzt wurden. Heute scheint sich die Finanzwelt wieder berappelt zu haben – und das Zocken geht weiter.

Am Anfang der Finanzkrise von 2008 stand die Insolvenz einer Bank: Lehman Brothers, eine Investmentbank mit einem Schuldenberg von 613 Milliarden US-Dollar. Die größte Bankenpleite aller Zeiten. Firmeninterne Whistleblower von Kalifornien bis zur Wall Street hatten damals vergeblich Alarm geschlagen: Matthew Lee, einer der Vizepräsidenten von Lehman Brothers, weigerte sich,

Finanztransaktionen in zweistelliger Milliardenhöhe zu genehmigen; Sylvia Vega-Sutfin und ihre Kollegen entdeckten in einer Kreditbank der Lehman Brothers Holding Inc. unzählige Betrugsfälle. Als sie ihre Vorgesetzten informierten, wurden sie unter Druck gesetzt oder sexuell belästigt. Lee wurde entlassen, Sylvia Vega-Sutfin und ihre Kollegen kündigten schließlich selbst, nachdem sie durch die Hölle gegangen waren.

Sie warnen: Geschichte wiederholt sich. Mit der Bankensanierung kamen auch die schlechten Angewohnheiten zurück. Toxische Papiere, derivative Finanzinstrumente – die Mechanismen haben sich kaum verändert. Donald Trump setzt alles daran, die zerbrechlichen Schutzvorrichtungen seines Vorgängers einzureißen. Schlimmer noch: Trump regiert nun mit denjenigen, die das System in den Bankrott führten.

„Inside Lehman Brothers“ gibt Einblicke in ein krankes System, das jegliche Warnzeichen ignoriert. Die Vorfälle von 2008 könnten sich jederzeit wiederholen. Der Kampf der Whistleblower ist alles andere als vorbei – doch sie finden immer noch kaum Beachtung.

Dokumentarfilm von Jennifer Deschamps (F/FIN 2018, 83 Min)

Quelle: [ARTEde](#)

Lesen Sie ergänzend hierzu auch auf den NachDenkSeiten [„Zehn Jahre Finanzkrise? Zehn Jahre? Das ist die Unwahrheit. Damit wird auch die kriminelle Energie unserer Wirtschaftshonoratioren verschleiert.“](#)

4. SAARTALK mit Sahra Wagenknecht und Michael Kunert

Die traditionellen Volksparteien verlieren immer mehr an Zustimmung, im Gegensatz dazu kann die AFD Stimmenzuwächse verzeichnen. Geht es den Wählern und Unterstützern nur um allgemeinen Protest oder ist tatsächlich eine Radikalisierung im Gange? Warum verlieren die einstigen Volkspartien immer mehr an Bindekraft? Diese und weitere spannende Fragen werden Norbert Klein und Peter Stefan Herbst mit Sahra Wagenknecht und Michael Kunert diskutieren.

Die traditionellen Volksparteien CDU/CSU und SPD erleben seit Jahren einen zum Teil dramatischen Schwund in der Wählergunst, der sich von Wahl zu Wahl weiter fortzusetzen scheint. Trotzdem gelingt es den Oppositionsparteien kaum, deutliche Stimmenzuwächse zu erzielen. Mit einer Ausnahme: Der AfD. Dabei brennen bei genauerem Hinsehen vielen Bundesbürgern vor allem soziale Themen auf den Nägeln – sei es Chancengleichheit in Schule und Beruf, gerechte Verteilung von Vermögen, bezahlbares Wohnen oder ein fairer Ausgleich der Interessen, Einkommen und

Belastungen von Jung und Alt. Doch eine frühere rechnerische Mehrheit für Rot-Rot-Grün ist im Bund wie den meisten Ländern in weite Ferne gerückt.

Die Richtungskämpfe der einzelnen Parteien und ihre Personalquerelen in jüngster Vergangenheit haben viele Inhalte weit in den Hintergrund gedrängt. Und der Streit um die Zuwanderung und die richtige Asyl- und Flüchtlingspolitik in Deutschland und Europa hat viele andere Themen völlig überlagert, in den Medien ebenso wie in den sozialen Netzwerken.

Wie die Wähler in unruhigen Zeiten "ticken" und warum sie an der Wahlurne welche Entscheidungen treffen, darüber kann kaum jemand besser Auskunft geben als Michael Kunert. Der Geschäftsführer von Infratest dimap sammelt und analysiert mit seinem Team Woche für Woche eine Fülle von Informationen über die politische Stimmung im Land.

Was ist im Osten der Republik passiert? Woher kommt der Trend zu rechten Parteien und Gruppierungen? Geht es den Wählern und Unterstützern nur um allgemeinen Protest oder ist tatsächlich eine Radikalisierung im Gange? Warum verlieren die einstigen Volkspartien immer mehr an Bindekraft? Was heißt es für zukünftige Regierungskonstellationen im Bund und den Ländern, wenn Union und SPD zusammen oft nicht einmal mehr die Hälfte der Stimmen auf sich vereinigen können? Wie wird sich die unübersichtliche Gemengelage auf die bevorstehenden Landtagswahlen in Bayern und Hessen auswirken? Werden die klassischen Parteien ernsthafte Konkurrenz durch neue Formen von "Bewegungen" bekommen? Oder wird sich der Trend nach rechts noch weiter verstärken wie in vielen europäischen Nachbarländern? Viele spannende Fragen, die Norbert Klein und Peter Stefan Herbst, die Chefredakteure von SR und SZ, mit ihren Gästen besprechen wollen
Die Gäste: Sahra Wagenknecht, Michael Kunert – Infratest dimap
Quelle: [SR](#)

5. **Stopp Air Base Ramstein 2018**

Joachim Guilliard: Regime-change-Politik – humanitäre und Menschenrechts-Vorwände entlarven 28.6.

Westliche Kriegslügen Libyenkrieg 2011, Syrienkrieg und Andere
Angebliche und/oder tatsächliche Kriegsverbrechen: Der Kampf um die Deutungshoheit

NATO-Propagandainstrumentarien, PR-Agenturen und deren Resultate

Das Beispiel Syrien-Krieg: Wie bilden wir uns eine eigene Meinung?

mit Joachim Guilliard, Publizist, Heidelberger Forum gegen Militarismus und Krieg

Moderator: Klaus Hartmann

Stopp Air Base Ramstein 2018, 28. Juni

Unter dem Vorwand einer ‚humanitären Intervention‘ werden uns völkerrechtswidrige

Angriffe auf andere Länder und ebenfalls völkerrechtswidrige Regime-changes bei anderen Regierungen als etwas Gutes verkauft, was wir aus ethischen Gründen tun müssen. Wer heutzutage ein anderes Land überfallen möchte, hält sich einfach an das Drehbuch für eine humanitäre Intervention.

ramstein-kampagne.eu

Quelle: [NuitDebout Munich](#)

6. **Prof. Dr Gerald Hütter - Das Bildungssystem & Wege zu einer humaneren & umweltfreundlichen Zukunft**

In diesem exklusiven Interview mit dem Hirnforscher, Neurobiologen und Autor zahlreicher populärwissenschaftlicher Bücher Prof. Dr. Gerald Hütter, reden wir über das Bildungssystem, die Kritikpunkte dazu und wie ein alternatives Bildungssystem aussehen könnte. Zusätzlich besprechen wir auch Wege und Lösungen für eine humanere und umweltfreundlichere Zukunft.

Quelle: [acTVism Munich](#)

7. **Erwin Thoma - Die geheime Sprache der Bäume**

Erwin Thoma ist ein Geschenk. Wenn der gelernte Förster und Volkswirt vom geheimen Leben der Bäume erzählt, wenn er dem Laien das hochkomplexe Ökosystem Wald in Details näherbringt, ist das spannender als jeder Krimi.

Erwin Thoma baut in 33 Ländern Holzhäuser, ohne dass dabei Abfall entsteht. Auch kommen seine Holzgebäude ohne Heizung aus. Sie sind energieautark. Das alles geht, da Thoma die Natur kopiert. Dazu musste er sie lange beobachten. Seine Erkenntnis nach jahrzehntelanger Berufserfahrung ist simpel und genial: Kopieren, Kopieren, Kooperieren. So handelt das Ökosystem Wald. Und das seit Millionen von Jahren. Der Mensch, will er als Spezies überleben, tut gut daran, die Botschaft des Waldes auf seinen Umgang mit dem Planeten zu übernehmen.

Wir sind als Menschen noch nicht so lange von den Bäumen runter, als dass es uns unmöglich wäre, sich an das Know-How dieser genialen Giganten wieder neu zu erinnern.

Inhaltsübersicht: 00:00:31 Parallelen zwischen Bäumen und Menschen – über die Intelligenz der Natur 00:29:39 Warum sollten Menschen Bäume verstehen? 00:47:12 Mondholz – Holz in seiner besten Form 01:06:32 Polysterol, Styropor & Co. – Der Dämmungswahn in Deutschland und Alternativen dazu 01:20:22 Das Prinzip der Fülle und der Angstfreiheit

Quelle: [KenFM](#)

8. **Das Geschäft mit dem Fischesiegel - Die dunkle Seite des MSC**

Fisch gilt als gesund. Doch welchen Fisch kann man mit gutem Gewissen essen, um das Leben im Meer nicht zu zerstören? Welche Fangmethoden sind nachhaltig? Viele Verbraucher orientieren sich bei dieser Frage an dem blauen Fischesiegel des MSC, des Marine Stewardship Council. Es gilt als erfolgreichstes Öko-Siegel der Welt und zielt in Deutschland mehr als die Hälfte aller verkauften Fischprodukte. Ganze Supermarktketten bieten nur noch MSC-zertifizierte Ware an. 41% der Käufer kennen das Siegel und vertrauen ihm. "Man muss das glauben", sagt dazu eine Kundin im Supermarkt. "Das ist wie mit Bio, das ist ,ne Glaubenssache. Und MSC hat es irgendwie geschafft, mich zu überzeugen." Autor/-in: Wilfried Huismann

Quelle: [WDR](#)

9. **Hunde in Deutschland: Wahnsinn oder Liebe?**

Der Hund gilt als bester Freund des Menschen und ersetzt manchmal sogar Partner oder Familie. Längst ist eine Parallelwelt entstanden: Es gibt Hundehotels, Hundetagesstätten, Hundesalons, Hundemode, veganes Hundefutter und sogar Hunde-Wellness. Der Hund ist ein milliardenschwerer Wirtschaftsfaktor, an ihm hängen in Deutschland rund 100.000 Arbeitsplätze - Tendenz steigend. Die Hundeliebe in Deutschland kennt kaum Grenzen. Wie konnte es dazu kommen?

Quelle: [NDR Doku](#)

Zitat aus dem Film Flavien Ndonko [transkribiert]:

"Ich bin Anthropologe aus Kamerun. Das erste Mal kam ich 1989 nach Deutschland mit hohen Erwartungen. Europa war für mich ein Traum und ich war froh hierher zu kommen, Fußball, Autos, wundervolle Schriftsteller und Philosophen [...] dies ist ein wundervoller Ort. Aber schon am Flughafen war ich geschockt. Eine Frau, die mit einem Hund spielt und mit ihm spricht wie mit einem Freund, und ich habe mich gefragt, was läuft hier falsch. [...] Hier erkennt man sehr schön wie Hunde eine Ersatzrolle einnehmen für Kinder, die schon weg sind oder für Kinder, die es noch nicht gibt, das ist doch eigenartig. [...] Der Umgang mit Hunden, findet Ndonko, sagt etwas aus über den Zustand einer Gesellschaft [...] Je höher Gesellschaften entwickelt sind, desto stärker wenden sie sich Hunden und

Tieren zu, das ist traurig, vielleicht weil die Menschen keine intakte Familie mehr haben und sie alleine leben. [...] Als erstes dachte ich, die Deutschen sind verrückt mit ihren Hunden. Wo soll das hinführen, ständig gibt es etwas neues für Hunde. Inzwischen habe ich verstanden ein Hund ist nicht nur ein Tier, Hunde helfen Familien Konflikte zu bewältigen. Sie bauen Stress ab, auch wenn du dich über etwas in der Gesellschaft ärgerst, sprich mit seinem Hund und alles ist gut."

Anmerkung Jens Berger: *Man kann den Mittelmeerflüchtlingen nur raten, süße Hundewelpen mit in die Boote zu nehmen. Dann könnte es sich kein gewählter Politiker leisten, die Seenotrettung einzustellen. Das ist zynisch? Ja natürlich.*

10. Kabarett, Satire, Comedy und Co.

- **Regierung lässt deutsche Waffenexporte mit Warnhinweisen versehen**

In Anbetracht der angespannten Weltlage hat die Bundesregierung heute Maßnahmen beschlossen, um von deutschen Waffenexporten ausgehenden Gesundheitsrisiken künftig gezielter vorzubeugen.

Quelle: [Postillon24](#)

- **hallo deutschland vom 21. September 2018**

Auszeit: Schwarzwald (2)

Einblicke jenseits der Kuckucksuhr

Moderation: Andrea Ballschuh

Quelle: [zdf](#)

- **Die Sendung mit dem Klaus: Nitrat im Grundwasser | extra 3 | NDR**

Der europäische Gerichtshof hat Deutschland im Sommer verklagt. Denn wir haben zu viel Nitrat im Grundwasser. Schuld daran es wird zu viel mit Gülle gedüngt. So eine Scheiße kann nur Klaus erklären!

Quelle: [extra 3](#)

- **Und zu guter Letzt: WATCH: Weather Channel Reporter Acts As If He Can Barely Stand During Hurricane Coverage as 2 Citizens Casually Walk By**

Quelle: [twitter](#)